

Presse-Info Zugspitz Arena Bayern-Tirol

4. Juni 2021

Grenzenlos gut: Die Zugspitz Arena Bayern-Tirol bündelt erfolgreich Urlaubserlebnisse

Vom Interreg-Projekt zum Verein – rund um die Zugspitze erleben Gäste das Beste aus drei Urlaubsdestinationen. Künftig wächst man noch enger zusammen.

Mit neuen Angeboten startet die Zugspitz Arena Bayern-Tirol in den Sommer. Das Besondere – alle sind grenzübergreifend: von der gemeinsamen Gästekarte über den digitalen Gästebegleiter bis hin zur Mountainbike-Runde Zugspitz-8. Die Zusammenarbeit zwischen der Tiroler Zugspitz Arena auf der österreichischen Seite und Garmisch-Partenkirchen sowie Grainau auf der bayerischen Seite klappt so gut, dass nach dem Ende des EU-geförderten Interreg-Projekts (2014-2020) inzwischen ein Verein die in den sieben Jahren erarbeiteten Initiativen langfristig fortführt und ausbaut – das ist bislang einmalig in der Europäischen Union. www.zugspitze.com

„Die Gründung des Vereins zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und unsere Zusammenarbeit damit nachhaltig verankern“, erklärt Nicole Fischer vom Projektmanagement des Vereins Zugspitz Arena Bayern-Tirol. „Die Regionen beiderseits der Zugspitze arbeiten seit Jahren zusammen, ohne in Ländergrenzen zu denken. So können wir für unsere Gäste die besten Angebote der drei Destinationen bündeln.“ Den Anfang machte – übrigens bevor das Förderprogramm geboren war – das Gäste-Magazin Grenzenlos sowie die kostenlose Bahnverbindung zwischen Grainau bzw. Garmisch-Partenkirchen und der Tiroler Zugspitz Arena mit den Orten Ehrwald, Lermoos, Berwang, Bichlbach, Biberwier, Heiterwang am See und Namlos. Im Zuge des Interreg-Projekts wurde die grenzüberschreitende Mobilität dann weiter ausgebaut. „Inzwischen können auch Busse vor Ort gratis genutzt werden, mit der neuen digitalen Gästekarte ZABT-Card auch schon am Anreisetag.“

Der Ausbau der gemeinsamen Infrastruktur steht ganz oben auf der Agenda des Vereins: Weitere grenzenlose Wanderwege werden genauso konzipiert wie die Angebotserweiterung für den grenzüberschreitenden öffentlichen Nahverkehr. Auch die Digitalisierung soll vorangetrieben werden: Beispielsweise mit einer mobilen Gästekarte für Smartphones, mit der Urlauber bei den Leistungsträgern vor Ort ganz einfach über Card-Lesegeräte einchecken bzw. Vergünstigungen erhalten können.

Heute schon betreut der digitale Gästebegleiter Loisl Urlauber vor Ort oder auch schon vor dem Urlaub kostenlos und rund um die Uhr. Wer möchte, kann online auf www.zugspitze.com seine Reisedaten und Lieblingsaktivitäten angeben, dann hilft der digitale Assistent bei der Planung. Außerdem gibt es mehrere Infoterminals an markanten Plätzen – z. B. auf der Zugspitze, direkt am Übergang zwischen dem Tiroler und Bayerischen Gipfel-Plateau. Dort kann man sich schnell und unkompliziert Live-Cams, Wandergebiete, Veranstaltungen und Unterkünfte anschauen. Apropos Veranstaltungen: Als prädestinierte Trailrunningregion nimmt die Zugspitz Arena Bayern-Tirol von 17. bis 19. September alle Interessierten an die Hand und zeigt besonders Neueinsteigern die Faszination Berglauf. Die Veranstaltung „360° Trail“ findet bereits zum dritten

Mal statt und legt den Fokus bewusst auf Workshops, Veranstaltungen und das Kennenlernen der Szene abseits des Wettkampfs.

Nicht nur Läufer kommen hier auf ihre Kosten: Auch Wanderer fühlen sich in den drei Regionen zu Füßen der Zugspitze besonders wohl. Von gemütlichen Talwanderungen bis zu hochalpinen Touren – als Königsdisziplin die Besteigung von Deutschlands höchstem Berg (2962 m) – gibt es eine Vielzahl an Routen. Viele davon grenzüberschreitend. Und während „alte“ Wanderkarten früher an der Grenze geendet haben, gibt es nun auch eine gemeinsame Übersicht, die die Orientierung noch einfacher macht.

Mountainbiker dagegen freuen sich im Sommer 2021 auf die Radroute Zugspitz-8, die – auf der Karte dargestellt – wie eine liegende Acht rund um die Zugspitze und den Daniel, mit 2340 m der höchste Gipfel der Ammergauer Alpen, führt. Außerdem top: ganz egal, wo man seine Unterkunft gebucht hat, einsteigen kann man in der gesamten Zugspitz Arena Bayern-Tirol. Grenz- und ortsübergreifend eben.

Über die Zugspitz Arena Bayern-Tirol

Die Zugspitz Arena Bayern-Tirol liegt auf deutscher und österreichischer Seite der Zugspitze und vereint die Regionen Tiroler Zugspitz Arena (mit den Orten Ehrwald, Lermoos, Berwang, Biberwier, Bichlbach, Heiterwang am See und Namlos), Garmisch-Partenkirchen und Grainau. Als markanter Gipfel thront die Zugspitze mit 2962 m über der Destination und ist von bayrischer und Tiroler Seite von Seilbahnen erschlossen. Wer hier Urlaub macht, muss sich nicht entscheiden: städtisches Flair in Garmisch-Partenkirchen, charmante Bauernhäuser in Grainau, urige Almen im Berwangertal. Die Zugspitz Arena Bayern-Tirol zeigt die ganze Vielfalt einer Alpenregion, die modern und traditionell zugleich ist.

Weitere Infos

Zugspitz Arena Bayern-Tirol Geschäftsstelle, Schmiede 15, A-6632 Ehrwald,
www.zugspitze.com, info@zugspitze.com